

Protokoll der ordentlichen Einwohnergemeindeversammlung

Donnerstag, 8. Mai 2025, 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Bekanntmachung: Durch Publikation in den Amtsanzeigern Nr. 14 vom 03.04.2025 und Nr. 18 vom 01.05.2025

Vorsitz: Der Gemeindepräsident, Jürg Brönnimann

Protokoll: Der Gemeindeschreiber, Markus Zingg

Stimmenzähler: Martin Zbinden und Muriel Winkelmann

Anwesende Stimmberechtigte: 59

Organisationsreglement und Stimmregister, letzteres 360 Stimmberechtigte zählend, liegen auf. Nachdem gegen die Art der Einberufung dieser Versammlung keine Einwendungen erhoben werden, erklärt der Vorsitzende die Versammlung als beschlussfähig und eröffnet.

Verhandlungen

1. Genehmigung der Rechnung 2024

Hans Richard erklärt die Bilanz und die Geldflüsse in der Erfolgsrechnung.

Christoph Hügli stellt den Rechnungsabschluss 2024 vor. Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 238'140.06 (allgemeiner Haushalt -Fr. 233'200.07, Spezialfinanzierungen -Fr. 4'939.99). Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt Fr. 76'532.94. Das Ergebnis wurde durch eine Auflösung von Reserven von Fr. 140'000.-- verbessert. Erneut waren bei den Steuern weniger Einnahmen zu verzeichnen als budgetiert (NP -92'000.-- und JP -85'000.--).

J. Brönnimann teilt mit, dass im Herbst eine a.o. GV stattfinden wird, die sich allein mit den Finanzen der Gemeinde befasst.

Die Versammlung genehmigt die Rechnung 2024 mit einem Aufwandüberschuss von

Gesamthaushalt -Fr. 238'140.06

allgemeiner Haushalt -Fr. 233'200.07

SF Wasser -Fr. 1'003.74

SF Abwasser -Fr. 1'213.00

SF Abfall -Fr. 2'723.25

mit 51 Ja, 6 Nein bei wenigen Enthaltungen.

2. Genehmigung eines Verpflichtungskredits für die Sanierung des Treppenhauses im Schulhaus

Y. Suter stellt die Renovationsarbeiten im Schulhaus vor. Im 2023 wurde die ganze Liegenschaft aufgenommen und die notwendigen Investitionen terminiert. Für das Jahr 2025 ist die Sanierung des Treppenhauses vorgesehen:

Malerarbeiten Fr. 35'500.00

Schreinerarbeiten Fr. 2'000.00

Beleuchtung Fr. 3'900.00

Die Sommerferien sind dieses Jahr um eine Woche länger. Damit wäre der Zeitpunkt ideal für die Arbeiten. Im Investitionsbudget waren dafür Fr. 50'000.-- vorgesehen.

Die Gemeindeversammlung bewilligt den Verpflichtungskredit von Fr. 41'400.00 für die Sanierung des Treppenhauses im Schulhaus mit 45 Ja, 7 Nein bei einigen Enthaltungen.

3. Genehmigung eines Nachkredits für die Weiterführung der Ortsplanung

J. Brönnimann informiert über den Nachtragskredit für die Arbeiten an der Ortsplanung. An der GV vom 5.12.2024 wurde bereits darüber vorinformiert. Aufgrund der Änderung des Kantons, welcher keine Teilrevisionen mehr akzeptiert, muss nun eine Vollrevision erstellt werden.

R. Fürst ist der Meinung, dass der Kredit eigentlich ausserhalb des Budget 2025 steht. Der Kanton versucht der Gemeinde das Messer an den Hals zu setzen. Durch die Verzögerung der Vorprüfung war der Wechsel auf die Vollrevision notwendig.

I. Baumberger sagt, dass die Ortsplanung eine Investition in die Zukunft ist und nun vorangetrieben werden sollte.

Die Gemeindeversammlung bewilligt den Nachtragskredit von Fr. 47'000.00 für die Fertigstellung der Ortsplanung mit 34 Ja, 15 Nein bei einigen Enthaltungen

4. Verschiedenes

Zu Beginn der Versammlung entschuldigt sich der Gemeindepräsident für die fehlende Kommunikation betreffend der an der Grissachstrasse eingebauten Fahrbahnschwelle. Er verspricht, die Bevölkerung inskünftig zu informieren, bevor solche Massnahmen umgesetzt werden. Es entsteht eine längere Diskussion über Tempo 30, bauliche Massnahmen und Kommunikation im Allgemeinen.

- a) Stand Schlossverkauf: H. Richard orientiert kurz über den Stand des Schlossverkaufs. Die Verhandlungen mit dem Kanton fanden in partnerschaftlichen Sitzungen statt. Die Änderungen für die Schlosszone und die Änderungen im Baureglement werden in Kürze öffentlich aufgelegt. Der designierte Käufer Andreas Geser wird sein Projekt am 17. Juni 2025 der Bevölkerung vorstellen.
- c) SCHPILER: Y. Suter gibt bekannt, dass für die Finanzierung ein neuer Verein «SCHPILER Münchenwiler» gegründet wurde. Es soll in diesem Rahmen Geld gesammelt werden, damit dieses Projekt umgesetzt werden kann.
- d) 1.-August-Feier: M. Caduff erklärt, dass der Jodlerklub auch dieses Jahr an der Bundefeier singen wird.
- e) Fussweg vom Bahnhof zum Schloss: J. Brönnimann bittet, den offiziellen Weg entlang der Bahnhofstrasse und Kühergasse zu nehmen und nicht hinter den Häusern über Privatwege zu gehen.
- f) Poolfüllungen: D. Kohler bittet, Poolfüllungen dem Brunnenmeister T. Gerber zu melden.

- g) a.o. Gemeindeversammlung: R. Fürst fragt, ob allenfalls eine Konsultativabstimmung über die Durchführung der ausserordentlichen GV betreffend finanziellen Belange durchzuführen sei. J. Brönnimann nimmt an, dass das Interesse gross genug sein wird und dass genügend Leute daran teilnehmen werden.
- h) M. Schmid stellt den Antrag, in der Zeit während der Baustellen keine weiteren Schwellen zu setzen. R. Fürst stellt den Antrag, die Schwelle an einem Ort zu setzen wo die Böschung nicht abrutschen kann. Die Diskussionen über die Tempo30-Zonen und die Schwelle gehen in die nächste Runde. Über die Anträge soll an der nächsten GV abgestimmt werden. (Anmerkung: Im Organisationsreglement sind die der Gemeindeversammlung zugewiesenen Geschäfte definiert.)
- k) Die nächste Gemeindeversammlung findet statt am Donnerstag, 4. Dezember 2025. Vorher wird noch die a.o. GV betreffend Finanzen stattfinden.

Schluss der Versammlung 22.30 Uhr

Der Präsident:

Der Sekretär: